

**Einspruch gegen den Preisbericht „Informalturnier *Rochade Europa*,
2012–2013, Hilfsmatt“ in der *Schwalbe* 298-2, Seite 289–294**

von Bernd Schwarzkopf, Neuss

Hiermit erhebe ich Einspruch gegen den oben genannten Preisbericht. Der Einspruch sollte eigentlich an den zuständigen Turnierleiter gehen, der mir aber nicht bekannt ist. Nachdem die *Schwalbe* die Aufgabe übernommen hat, die ausstehenden Problemturniere aus *Rochade Europa* abzuwickeln, bitte ich, diesen Einspruch an den Turnierleiter weiterzuleiten, falls die *Schwalbe* (als Nachfolgeorganisation für den Problemteil) dies nicht selbst entscheiden will.

Mein Einspruch bezieht sich auf den 1. Preis von Franz Pachl und Rolf Wiehagen (Seite 291). Dieses Problem ist nicht in dem zu bewertenden Zeitraum 2012–2013 in *Rochade Europa* veröffentlicht worden. Wie der Preisrichter darlegt, wurden nach der Veröffentlichung von Problem 2698 bei diesem in nachträglichen Recherchen wesentliche Verbesserungen gefunden. Darauf wurde das neue Problem im Preisbericht mit dem 1. Preis ausgezeichnet – und damit ganz anders eingestuft als Problem 2698 (das nur einen Autor hat). Dadurch wurden andere 71 Probleme benachteiligt, bei denen die Autoren und Leser nicht versucht haben, deren Thematik und Form nachträglich besser darzustellen. Ob die neue Stellung sieben oder acht Jahre nach der Veröffentlichung von Problem 2698 erstveröffentlicht wurde, geht aus dem Preisbericht nicht hervor.

**Informalturnier *Rochade Europa* 2012/2013, Hilfsmatts
Endgültiger Preisbericht von Rainer Kuhn, Worms**

Innerhalb der dreimonatigen Einspruchsfrist nach Publikation des Preisberichts zum Informalturnier 2012-2013 der *Rochade Europa*, Hilfsmatts (*Die Schwalbe* 298-2, Seite 289-294), wurde von Bernd Schwarzkopf Einspruch erhoben. Zu diesem Einspruch wird hier Stellung genommen.

Für den Umgang mit der Korrektur von Aufgaben, die außerhalb des Zeitraums eines Informalturniers gemacht werden, gibt es keine verbindlichen Regeln. Der Preisrichter hat daher den Ermessensspielraum, der ihm zusteht, genutzt und so entschieden. Und er steht auf dem Standpunkt, dass bis zum Erscheinen des Preisberichts offen gehalten werden sollte, Korrekturen einreichen zu dürfen.

Zur Historie: Der damals neue Verleger der *Rochade Europa* hat mit dem Januar-Heft 2015 die seit 1977 bestehende Problemspalte abrupt eingestellt. Die laufenden Informalturniere konnten nicht zu Ende geführt werden, die noch ausstehenden Lösungen fielen unter den Tisch und für die offenen Preisberichte gab es keine Möglichkeit zur Publikation mehr. Dadurch entfällt auch die Veröffentlichung von Verbesserungen in der *Rochade Europa*. Die Schwalbe hat nicht die Aufgabe übernommen, die ausstehenden Problemturniere aus *Rochade Europa* abzuwickeln. Sie bietet nur die Veröffentlichung an. Noch offene Preisberichte wurden dann in den letzten Jahren im *PROBLEM-FORUM* und in *Die Schwalbe* veröffentlicht. Der vorgesehene Preisrichter Steven B. Dowd für das Informalturnier *Rochade Europa*, 2012-2013, Hilfsmatt, hatte seine Zusage, den Preisbericht zu verfassen, nicht eingehalten. Auf Anfragen hat er sich nicht mehr gemeldet. Beide Punkte führten zu der zeitlichen Verzögerung des Preisberichts, für die die jetzt Betroffenen nicht verantwortlich sind. Mitte 2018 hat der ehemalige Spaltenleiter der *Rochade Europa*, Franz Pachl, mir das Amt des Preisrichters übertragen. Das steht auch ganz klar im Preisbericht. Wenn ich ursprünglich der Preisrichter gewesen wäre, wäre der Preisbericht noch im Jahr 2014 erschienen.

Der Einspruch richtet sich gegen die Veröffentlichung einer verbesserten Aufgabe im Preisbericht, die nicht im Zeitraum 2012-2013 veröffentlicht worden ist. Das ist richtig. Aus der Beschreibung geht klar hervor, dass die verbesserte Aufgabe 2698V erst im Preisbericht August 2019 erschienen ist, sonst wäre es sicher erwähnt worden. Franz Pachl hat die Verbesserung von Rolf Wiehagen akzeptiert und so ist eine Gemeinschaftsaufgabe entstanden. Die Verbesserung spart fünf Steine, macht die Aufgabe dadurch zum Meredith, kommt ohne Zwillingsbildung aus und zeigt auch noch Modellmatts, ohne die Thematik zu verändern.

Dass 71 Probleme benachteiligt worden seien, sehe ich nicht so. Es gab Phasen bei der Erstellung des Preisberichts, da wollte ich keine Preise vergeben und der Aufgabe 2698 von Franz Pachl eine 1. EE geben: also den 1. Platz wie dann in dem veröffentlichten Bericht auch. Die Vorgängerprüfung und die weitere Beschäftigung mit den Aufgaben hat dann einiges verändert, durcheinandergewirbelt, und dann entschloss ich mich, doch drei Preise zu vergeben. Ob ein Leser oder ein Autor versucht eine Aufgabe zu verbessern, liegt nicht in meiner Verantwortung. Ich habe alle mir bekannten Korrekturen angegeben und bewertet. Ich habe auch nicht andere Autoren daran gehindert, Thematik und Form besser darzustellen. Daher habe ich niemanden benachteiligt oder bevorzugt. Und Franz Pachl auch nicht.

Leider wurden von mir die genauen Angaben der Veröffentlichung vergessen. Hier die richtigen Zuordnungen: Jan 2012: 2606, 2607, Feb 2012: 2612, 2613, Mrz 2012: 2618, 2619, 2620, Apr 2012: 2624, 2625, 2626, Mai 2012: 2630, 2631, Jun 2012: 2636, 2637, 2638, Jul 2012: 2642, 2643, 2648, 2649, 2650, Aug 2012: 2654, 2655, 2656, Sep 2012: 2660, 2661, 2662, 2631V, Okt 2012: 2666, 2667, Nov 2012: 2672, 2673, 2674, Dez 2012: 2679, 2685, 2686, 2687, Jan 2013: 2691, 2692, 2697, Feb 2013: 2698, 2699, Mrz 2013, 2703, 2704, 2705, Apr 2013: 2709, 2710, Mai 2013: 2715, 2716, Jun 2013: 2721, 2722, Jul 2013: 2727, 2728, 2733, 2734, 2735, 2736, Aug 2013: 2739, 2740, 2741, Sep 2013: 2745, 2746, 2747, Okt 2013: 2751, 2752, 2753, Nov 2013: 2757, 2758, 2759, Dez 2013: 2763, 2764, 2765, 2769, 2770 und *Die Schwalbe*, August 2019: 2698V.

Rainer Kuhn, Worms

im Dezember 2019